# INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG ..... 7

I. ERFORDERNIS VON MENSCHEN-TUGENDEN ..... 8

1. Die These ..... 8

1.1 Die Ausgangsthese ..... 8
1.2 Die Schritte ihrer Entfaltung ..... 9

II. GRUNDSÄTZLICHE REFLEXIONEN ..... 12

2. Mögliche Gründe für das Fehlen einer „Tugendethik der Menschenrechte“ ..... 12

3. Was sind Menschen-Tugenden? ..... 17

3.1 Verortung: Menschenrechtsethos ..... 17
3.2 Spezifika von Menschen-Tugenden ..... 23
3.3 Subjekte der Menschen-Tugenden ..... 28
3.4 Menschen-Tugenden und anthropologische Konstanten ..... 34

4. Gründe für Menschen-Tugenden ..... 39

4.1 Gegenwartsorientierte Gründe ..... 40
4.2 Zukunftsorientierte Gründe ..... 47
4.3 Vergangenheitsorientierte Gründe ..... 48

III. EIN ENTWURF ZU MENSCHEN-TUGENDEN ..... 52

5. Intrinsische Menschen-Tugenden ..... 53

5.1 Gerechtigkeit als umfassende Menschen-Tugend ..... 55

a) Die Menschen-Tugend der iustitia universalis ..... 59
b) Die Menschen-Tugend der iustitia particularis ..... 62

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/1009008609

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

5.2 Achtung als Inbegriff der Menschen-Tugenden .....69
5.3 Toleranz bezüglich individueller Freiheitsrechte.....79
5.4 Verantwortungsbereitschaft
bezüglich politischer Mitwirkungsrechte.....91
5.5 Und die Solidarität? .....97

6. Instrumentelle Menschen-Tugenden.....104

6.1 Klugheit .....105
6.2 Zivilcourage.....109

IV. SCHLUSS.....119

7. Connexio virtutum hominis –
ein integrales Konzept der Menschen-Tugenden.....119